Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 15 (1961)

Heft: 5: Kirchliche Bauten = Bâtiments ecclésiastiques = Ecclesiastical buildings

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

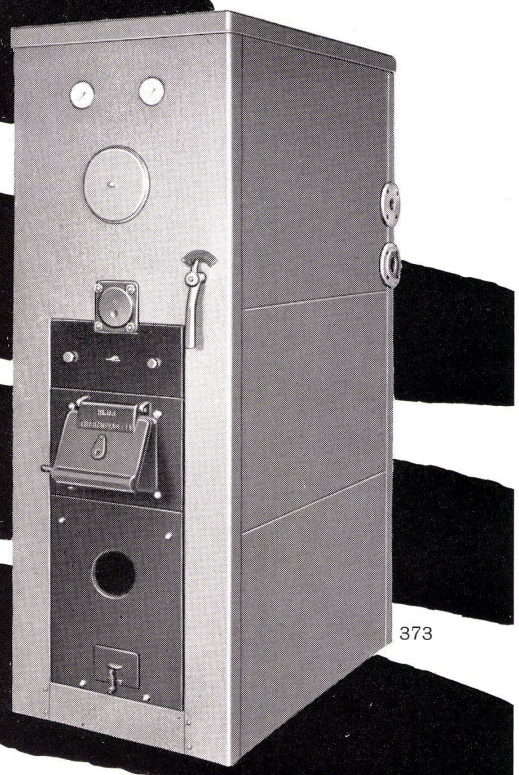
Darf ich mich vorstellen?

Ich bin der neue **VON ROLL Guss-Kombikessel.**

Es ist mein Bestreben, der Hausfrau die tägliche Arbeit des Heizens abzunehmen und den Haushalt bei niedrigsten Kosten mit Heisswasser zu versorgen.

Meine Elemente sind aus **Spezialguss;** das heisst: das widerstandsfähigste Material bürgt für meine lange Lebensdauer. Im übrigen bin ich zerlegbar und eigne mich deshalb auch besonders für den Einbau in bereits bestehende Häuser.

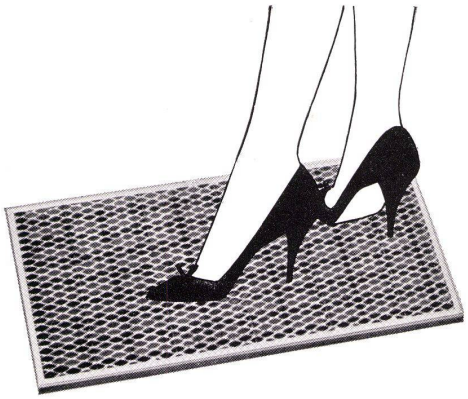
Lieferung durch die Heizungs-Installationsfirmen



373

VON ROLL

VON ROLL Werk Klus



webi-ULTRA

Gitterroste mit Streckmetall, gesetzlich geschützt

Die Trittfläche ist derart gestaltet, daß sich auch die kleinsten Absätze nicht verfangen können.

8 Normgrößen oder nach Maß lieferbar.

Gebrüder Etter & Co.
Eisenwarenfabrik
Bischofszell

FLINTKOTE

Kaltbitumen-Zweckbelag im modernen Kirchenbau

Der naturfarbig dunkelgetönte FLINTKOTE-Boden, vereint mit den hellen Kontrast-Wand- und Deckenpartien der modernen Kirchengestaltung, bildet ein harmonisch überzeugtes Bauelement.

Die bleibende plastisch-elastische FLINTKOTE-Asphaltemulsion ist im Begehen äußerst angenehm und wird ohne Zementüberzug direkt auf die saubere und ebene Betonunterlage aufgebracht. Dies sichert Ihnen auch einen wesentlichen Preisvorteil.

FLINTKOTE

gewährleistet einen stark lärmmindernden Fußverkehr, ist angenehm im Begehen, fußwarm und absolut staubfrei. Bedarf keinerlei Pflege und Unterhalt. Isoliert gegen Bodenfeuchtigkeit.

Viele Referenzen seit langen Jahren.

Generalverterter der FLINTKOTE-Produkte

WANNER A.G. HORGEN ZH

Telefon 051 92 47 41

Mit dem Streben nach einem formschönen und modernen Spülkasten stiegen in gleichem Maße auch die Anforderungen an dessen mechanische Funktionen, sehr intensive Spülung, Geräuschlosigkeit und hohe Lebensdauer.
Diese erfüllt der Spülkasten Mira dank seiner wohldurchdachten Konstruktion, Eleganz in der Linienführung sowie Auswahl moderner Farbkombinationen.

Spülkasten
aus Kunststoff

Superform Mira

Zu beziehen bei den Firmen des Schweiz. Großhandelsverbandes der sanit. Branche
F. Huber & Co. Sanitäre Artikel, Zürich
Imfeldstraße 39/43 Tel. 051 28 92 65

Professor Rudolf Schwarz †

Professor Rudolf Schwarz, Köln, ist am Ostermontag plötzlich gestorben. Ein Nachruf folgt in unserem Juniheft.

Preis für Arne Jacobsen

Der Internationale Architekturpreis der Zeitschrift «Architecture d'aujourd'hui» 1961 ist Arne Jacobsen zuerkannt worden. Der Preisträger erhält ein Kunstwerk (Skulptur oder Gemälde) und eine Einladung für acht Tage Ferien in Paris.

Neuer Direktor an der Kunstgewerbeschule Zürich

Die Zentralschulpflege Zürich hat als Nachfolger von Hans Fischli Alfred Altherr als neuen Direktor der Kunstgewerbeschule gewählt.

6. Internationale Kunststoff-Ausstellung in London

Am 21. Juni wird in den Londoner Olympiahallen die 6. Internationale Kunststoff-Ausstellung «Interplas» eröffnet. Sie dauert bis 1. Juli. Der Ausstellung ist eine Sonderschau über industrielle Formgestaltung angeschlossen; für den besten ausgestellten Gegenstand ist ein Preis ausgesetzt.

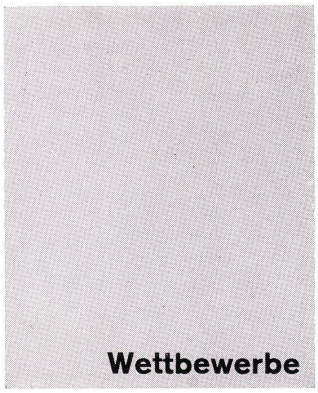
Compasso d'Oro 1960

Im Karyatidensaal des königlichen Palastes in Mailand wurden Ende Februar die Preisträger des diesjährigen Compasso d'Oro ermittelt. Die von der Vereinigung für Industrial Design, «La Rinascente», gestifteten Preise werden seit 1954 alljährlich zehn Firmen übergeben, die die Aufgabe der Formgestaltung besonders glücklich gelöst haben.
Ausgezeichnet wurden:
Lorenz-Uhr der Firma Lorenz, Mailand
Waschmaschine «Castalia» der Firma CGE, Mailand
Segelboot «Flying Dutchman» der Firma Alpa-Fiesco-Crema, Cremona
Wandtellerspüle der Firma Kartell, Mailand
Schulsessel der Firma Palini, Pisogne
Reiseflugzeug Falco der Firma Aviamilano, Mailand
Camping-Zelt der Firma Moretti, Mailand
Aluminiumheizkörper der Firma Feal, Mailand
Karosserie «Abarth Zagato 1000» der Firma La Zagato, Mailand
Luftabzugskuppel der Firma Ercole Marelli & Co., Mailand

Liste der Fotografen

Atelier Sundahl, Nacka
P. Grünzweig, Wien
H. Havas, Helsinki
Hubmann, Wien
Landberg, Gävle
C. Larssons, Gävle
K. Mahns, Köln
Pietinen, Helsinki
Publicam, Hilversum
J. A. Vrijhof, Rotterdam
P. Willi, Zürich

Satz und Druck
Huber & Co. AG, Frauenfeld



Neu ausgeschriebene Wettbewerbe

Gestaltung der Bucht von Lugano

Ideenwettbewerb unter allen schweizerischen sowie den seit dem 1. Januar 1958 in der Schweiz niedergelassenen ausländischen Architekten und Ingenieuren. Fachleute im Preisgericht sind Arch. Sergio Pagnamenta, Stadtrat, Lugano, Ing. Guido Colombo, Mailand, Arch. Prof. Arthur Lozeron, Genf, Arch. Hans Marti, Zürich, Arch. Prof. Jacques Schader, Zürich; Ersatzmann Ing. Mario Bauer, Lugano. Für die Prämiierung von fünf bis sechs Entwürfen sind Fr. 30000.– und für Ankäufe Fr. 5000.– ausgesetzt. Eingabetermin 31. Juli 1961. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von Fr. 100.– beim technischen Bureau der Stadt Lugano bezogen werden.

Sportzentrum in Dübendorf

Ideenwettbewerb unter Architekten, Planern, Gartenarchitekten und Landschaftsgestaltern schweizerischer Nationalität. Einzureichen sind: Lageplan 1:500, Erläuterungsbericht in Planform 1:1000, Skizzen und Schnitte im Höchstumfang von 2 m². Ablieferungsfrist 15. September 1961. Für vier bis fünf Preise stehen Fr. 12 000.–, für Ankäufe Fr. 3000.– zur Verfügung. Fachrichter: Max Werner, Kantonsbaumeister, Sankt Gallen, Max Ernst Haefeli, Herrliberg, Pierre Zbinden, Stadtgärtner, Zürich, sowie Hans Goßweiler, Gemeindeingenieur, als Ersatzmann. Die Unterlagen können gegen Fr. 30.– Hinterlage bei der Gemeindekanzlei Dübendorf bezogen werden.

Wohnüberbauung Friedbach in Zug

Projektwettbewerb, eröffnet von der Firma Landis & Gyr Holding AG, Zug, unter den im Kanton Zug heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1959 niedergelassenen Architekten sowie elf eingeladenen auswärtigen Architekten. Dem Preisgericht stehen für sechs Preise Fr. 30000.– und für allfällige Ankäufe Fr. 5000.– zur Verfügung. Preisgericht: G. Straub (Vorsitzender); Hans Marti, Arch. BSA/SIA, Zürich; Walter Niehus, Arch. BSA/SIA, Zürich; Stadtrat A. Sidler; Werner Stücheli, Arch. BSA/SIA, Zürich; Ersatzmänner: Dr. A. C. Brunner; Jakob Zweifel, Arch. BSA/SIA, Zürich. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von Fr. 50.– im Baubüro der Firma Landis & Gyr in Zug bezogen werden. Einlieferungstermin: 31. August 1961.